



BEW

Das Bildungszentrum
für die Ver- und
Entsorgungswirtschaft



Kurs-Nr. AA530

Umgang mit Bodenmaterialien und Bauschutt nach der Mantelverordnung

Regelungen - Anwendungsbeispiele - Novellierungsüberlegungen



08.07.2025 - 09.07.2025 | BEW-Duisburg

09:00 Uhr am 1. Tag -
16:30 Uhr am letzten Tag



Teilnahmepreise in €

Präsenz

Regulär*	770,-
Verbandsmitglieder*	710,-
<small>AAV, BDE, BDG, BVB, BWK, DGAW, DVGW, DWA, EdDE, InwesD, ITAD, ITVA, VDRK, vero, VKS im VKU, WFZruhr</small>	
Bezirksregierungen und LANUV NRW	610,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	190,-
Sonstige Behörden in/außerhalb NRW*	630,-

* zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen



Sonja Krischbach
02065 770-123, sonja.krishbach@bew.de

Weitere Infos
und Anmeldung



bew.de/aa530



Beschreibung

Bundesweit einheitliche Regelungen erfordern ein Umdenken!

Die Einführung der neuen, bundesweit gültigen Mantelverordnung im August 2023 hat tiefgreifende Veränderungen im Umgang mit Bodenmaterial und Bauschutt mit sich gebracht. Neue rechtliche Anforderungen und Verfahrensweisen für den Umgang mit mineralischen Ersatzbaustoffen erfordern ein genaues Verständnis und eine sorgfältige Umsetzung. In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie die Vorgaben der Mantelverordnung korrekt anwenden und so rechtliche Risiken sowie Kosten optimieren.

In der Praxis stellen sich unter anderem folgende Fragen:

- Für welche Materialien und Anwendungsbeispiele gelten die Ersatzbaustoff- und die Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung?
- Was ist unter den Begriffen "mineralische Ersatzbaustoffe" und "technische Bauwerke" zu verstehen?
- Wann sind welche Regelungen in Kraft getreten und welche Übergangsfristen gibt es?
- Dürfen die LAGA M 20 und die Verwerter- und Verfüllerlasse der Länder weiterhin angewendet werden?
- Wo dürfen welche Stoffe mit welchen Belastungen eingebaut werden?
- Welche Probenahmenvorschriften wurden geändert und wer darf die Probenahme planen und durchführen?
- Was ist bei Voruntersuchungen und Ausschreibungen zu beachten?
- Was ist neu an der novellierten Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung?

Dieses Seminar bietet Ihnen Antworten auf Ihre drängenden Fragen im Umgang mit Bodenmaterial und Bauschutt!

Das Seminar ist praxisorientiert aufgebaut und hat zu großen Teilen Workshop-Charakter. Die verschiedenen Rechts- und Problembereiche werden anhand von Musterfällen beleuchtet, die sich wie ein roter Faden durch das ganze Seminar ziehen. Die Referenten erarbeiten mit den Teilnehmern praktische Lösungsstrategien.

Themen



- **1.Tag**

9:00 Uhr

- Einführung in das Thema anhand von Fallbeispielen
Dipl.-Geol. Klaus Blomquist
- Überblick über die neue Rechtslage, Inkrafttreten der Regelungen der Mantelverordnung, Verhältnis zu LAGA M 20 und Verwerter- und Verfüllerlassen der Länder, Überblick über die Ersatzbaustoffverordnung, Begriffe
RA Dr. Henning Blatt

10:30 Uhr Kaffeepause

10:45 Uhr

- Ersatzbaustoffverordnung: Anwendungsbereiche, Untersuchung von Bodenmaterialien, güteüberwachte Herstellung von mineralischen Ersatzbaustoffen in Aufbereitungsanlagen, Materialwerte, Lieferscheine
RA Dr. Henning Blatt

12:00 Uhr Mittagspause

13:00 Uhr

- Ersatzbaustoffverordnung: Einbauweisen an den Beispielen Bodenmaterial und RC-Baustoffe, Dokumentations- und Anzeigepflichten, Genehmigungserleichterungen, Übergangsregelungen
RA Dr. Henning Blatt

14:30 Uhr Kaffeepause

15:00 Uhr

- Boden- und Baustellenmanagement: Voruntersuchungen, neue Probenahme- und Analysevorschriften, Haufwerksprobenahme, Ausschreibungstexte, Einstufung in Materialklassen
Dipl.-Geol. Klaus Blomquist

• **2. Tag** (Referent RA Nikolaus Steiner)

9:00 Uhr

- Die neue BBodSchV Teil 1: neue Gliederung, Begriffe und Struktur, Abgrenzung Vorsorge – Nachsorge, allgemeine Vorsorgeregelungen, allgemeine Anforderungen an das Auf- und Einbringen von Materialien

10:30 Uhr Kaffeepause

10.45 Uhr

- Neue BBodSchV Teil 2: Auf-/Einbringen in und außerhalb der durchwurzelbaren Bodenschicht, Ausnahmen für die Umlagerung von Materialien

12:00 Uhr Mittagspause

13:00 Uhr

- Wertelisten (Vorsorge-, Material-, Prüf- und Maßnahmenwerte), Ordnungswidrigkeiten, Inkrafttreten BBodSchV, Übergangsregelungen, Außerkrafttreten LAGA M 20 und Verwerter-/Verfüllerlasse, Prüfschema

14:30 Uhr Kaffeepause

15:00 Uhr

- PRAKTISCHE ÜBUNG: LÖSUNG DER FALLBEISPIELE IN GRUPPENARBEIT
- ABSCHLUSSDISKUSSION

Jeweils gegen 16:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Abschluss



Teilnahmebescheinigung

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich insbesondere an Bauherren, Mitarbeiter von Bauunternehmen, Behörden, Planungs- und Gutachterbüros.

Dozenten/Dozentinnen

Veranstaltungsleitung und Dozent/-in

- **Nikolaus Steiner**, Rechtsanwalt, Rechtsanwalt Nikolaus Steiner, Essen

Dozent/-in

- **Dr. Henning Blatt**, Franßen & Nusser Rechtsanwälte PartGmbB, Düsseldorf
- **Klaus Blomquist**, Partner in Partnergesellschaft, Altenbockum & Partner, Geologen, Aachen

Anmeldemöglichkeiten zur Kurs-Nr.: AA530

- Direkt über unser Online-Anmeldeformular: www.bew.de/veranstaltungen/anmeldung/aa530
- Über einen PDF-Ausdruck per E-Mail oder Fax: www.bew.de/anmeldeformular